

TRIO 1 WR

1. Beschrieb

- Schnelle, wasserfeste Kopierschicht für den textilen Siebdruck.
- Mit Hochdruckentschichter entschichtbar.
- Blau eingefärbt mit guter Durchsicht.
- Der Diazo Pulver Sensibilisator P4 wird separat in Sachets geliefert.
- TRIO 1 WR kann mit Ammonium Bichromat sensibilisiert werden.

2. Anwendungsvorteile

- 40% Festkörper vor Sensibilisierung.
- Ziemlich dünnflüssig.
- Für Farbsorten geeignet die als Lösemittel nur Wasser enthalten.
- Einfache Anwendung mit guter Auflösung und hoher Druckrandschärfe.
- Hohe Abriebfestigkeit.

3. Beschichtungstechnik und Schablonenaufbaudicken

Nach der Sensibilisierung die Schicht während einiger Stunden entlüften lassen. Langsam, mit Anpressdruck gegen das Gewebe, beschichten. Dies verhindert Bläschen in der Schablone, welche zu Nadellöchern führen könnten. Die maschinelle Beschichtung ist gewährleistet.

<u>Gewebe</u>	<u>Beschichtung</u>	<u>Schablonendicke unter Gewebe</u>
43 T monofil	1/1; + 2	10 μ
43 T monofil	2/2	14 μ
77 T monofil	2/3	16 μ
120 T monofil	1/2	6 μ
120 T monofil	2/3	11 μ
120 T monofil	2/3; + 2	13 μ

Die Nachbeschichtung ergibt einen besseren Strukturausgleich, damit eine flacher liegende Schablone mit geringer Zunahme der Schablonenaufbaudicke. Die Druckschultern liegen damit rechtwinkliger und erlauben ein besseres Druckresultat. Für Negativdrucke soll die Schablonenaufbaudicke immer 3 - 4 μ höher sein als für Positivdrucke.

Für sehr hohe Auflagen wird eine Nachbeschichtung auf der Rakelseite empfohlen; in diesem Falle ist die Belichtungszeit um 20 - 30% zu erhöhen.

4. Schablonenqualität

- Das Auflösungsvermögen ist gut und liegt bei etwa 60 μ .
- Die Randschärfe ist sehr gut.

- Nach dem Auswaschen ist die Schablone hart. Es kann mit leichtem Hochdruck nachgewaschen werden.
- Eine chemische Härtung mit FOTECHEM 2110 ist möglich. Die Wasser- und Auflage-Beständigkeit verbessert sich dadurch. Die Schablone kann dann aber nicht mehr entschichtet werden.
- Falls bei 60°C eine Stunde oder 24 Stunden bei Raumtemperatur getrocknet werden kann ist auch FOTECHEM Härter 2100 verwendbar.

5. Lagerung

Unsensibilisiert:	ca. 1 Jahr
Sensibilisiert bei 20°C:	2 - 3 Wochen
Dunkellagerung bei 20°C:	1 Woche

6. Belichtungszeiten

5 KW Metallhalogenlampe bei 100 cm Distanz (analog Akticop 3500 S) bei 100 Betriebsstunden.

<u>Beschichtung</u>	<u>Gewebe</u>	<u>Zeit in Sekunden</u>
1/2	120 T weiss	40
1/2	120 T gefärbt	80
2/3	120 T weiss	50
2/3	120 T gefärbt	100
2/3; + 2	120 T gefärbt	120
2/3	77 T gefärbt	150
2/2	3 T weiss	170

7. Entschichtung

- Farbe gut entfernen, dann entschichten.
- Auf 100 gr FOTECHEM 2044 Entschichter-Pulver 5 Liter Wasser begeben oder FOTECHEM 2005 Paste (vor allem bei grossen Formaten) aufpinseln.
- Auch FOTECHEM 2004 flüssig ist sehr gut geeignet.
- Wegen der Härte der Schablone ist der Entschichter vor dem Auswaschen während 10-15 Minuten stehen zu lassen. Eventuell ist die Entschichtung zu wiederholen.
- Bei Maschinen-Entschichtung ist darauf zu achten, dass eine hochkonzentrierte Lösung verwendet wird und vorgängig zur Entschichtung ein Entfettungszyklus stattfindet.
- Allfällige Geisterbilder können mit FOTECHEM 2085 (Lösemittel) und 2080 (hochalkalische Paste) entfernt werden.

8. Sensibilisierung

Mit Ammonium Bichromat: 7 gr in 100 ccm Wasser auflösen und der Schicht von 900 gr beifügen. Gut mischen und entlüften lassen.

FOTEC AG

Diese Informationen werden ohne Gewähr veröffentlicht. Jedoch sind sie nach bestem Wissen und aufgrund von Laborversuchen erstellt worden. Der Lieferant lehnt jede Verantwortung für unsachgemässe Verwendung dieses Produktes, welches nur für industriellen Gebrauch hergestellt und verkauft wird, ab.